



Lebenswege begleiten e. V. • Auf der Loge 17 A • 27305 Bruchhausen-Vilsen



RT Schwarme am 16.08.2017

Anwesend: 12 Bürger und Bürgerinnen aus Schwarme und Martfeld

Ergebnisse

Allgemeine Informationen und Austausch über die **momentane Flüchtlingssituation** in der Samtgemeinde sowie speziell in Schwarme und Martfeld:

Die Anzahl der Geflüchteten steigt an, aber langsam. Es kommt nicht jede Woche eine neue Familie, eher jeden Monat. Seit einigen Wochen sind auch Geflüchtete aus den afrikanischen Ländern in die Samtgemeinde gekommen.

Viele Geflüchtete sind inzwischen anerkannte Flüchtlinge und haben so ein Bleiberecht von mindestens einem Jahr, es ist aber davon auszugehen, dass sie länger bleiben werden.

Die Arbeit mit Geflüchteten ändert sich deshalb inhaltlich. Im Mittelpunkt steht inzwischen die längerfristige Integration in die Gesellschaft, wie die **Vermittlung von Praktika** und Ausbildungsplätzen.

Das Angebot an **Deutschkursen ist deutlich besser geworden**. Es gibt Integrationskurse in fast ausreichender Zahl, allerdings finden die meisten Kurse in Syke statt, was die Teilnahme für Eltern kleiner Kinder schwierig macht.

Da insbesondere die Frauen deshalb weniger an Integrationskursen teilnehmen, bietet **LEBENSWEGEBEGLEITEN** zur Überbrückung Kurse mit Kinderbetreuung an. Außerdem gibt es unter dem Dach von **LEBENSWEGEBEGLEITEN** einen speziell niederschweligen Alphabetisierungskurs für primäre Analphabeten und einzelne Kurse, die in den einzelnen Teilgemeinden der Samtgemeinde stattfinden, so auch in Martfeld und Schwarme.

Das Projekt „**Nähvergnügen Schwarme**“ findet regelmäßig im Gemeindehaus Schwarme statt. Zwölf Geflüchtete treffen sich zum Nähen und zum Austausch. Es sind inzwischen ausreichend Nähmaschinen vorhanden. Sowohl die Kirchengemeinde Schwarme als auch die Kirchengemeinde Martfeld haben jeweils eine zusätzliche Nähmaschine angeschafft, so dass der Kreativität keine Grenzen mehr gesetzt sind. Das Projekt freut sich jedoch über Stoff- und Garnspenden.

Das Angebot „**Geflüchtete kochen mit den Landfrauen**“ wird ebenfalls gut angenommen. Frauen aus Schwarme und aus Martfeld sind mit großer Begeisterung dabei, es werden Speisen aus allen Kulturen gekocht und gemeinsam gegessen. Beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ hat die Kochgruppe Teilnehmer und Jury mit einem internationalen Frühstück verwöhnt und dafür viel Lob geerntet.

Vorstand
Nina Kleinschmidt
Ilona Kues
Marlene Ohlmann

Kontakt
04252-9098320
kontakt@lebenswege-begleiten.de
vorstand@lebenswege-begleiten.de

Adresse
Lebenswege begleiten e.V..
Auf der Loge 17 A
27305 Bruchhausen-Vilsen

Bankverbindung
Kreissparkasse Syke
(IBAN) DE61 2915 1700 1012 0182 53
Volksbank Sulingen
(IBAN) DE91 2569 1633 4227 3641 00



Lebenswege begleiten e. V. • Auf der Loge 17 A • 27305 Bruchhausen-Vilsen



Zum nächsten **Café International** sollen sowohl deutsche als auch geflüchtete Familien eingeladen und um einen Buffetbeitrag gebeten werden. Es soll bei hoffentlich gutem Wetter am Gemeindehaus in Schwarme gegrillt werden. Intensiver als bisher sollen die Zugewanderten aktiv in die Planung miteinbezogen werden. Dieses Bestreben soll insgesamt an Bedeutung gewinnen. Es soll weniger „für“ die Geflüchteten als „mit“ den Geflüchteten etwas gestaltet werden. Auch zum nächsten Runde Tisch wäre es schön, wenn Geflüchtete dazukämen. Es ist wünschenswert sie mehr miteinzubinden. Terminvorschlag für das Café International ist der **16. September**. Es erfolgt eine Abfrage bis Anfang September, ob der Termin so beibehalten werden kann.

Die **Kleiderkammer in Martfeld** wird wenig besucht. Nachdem sie anfangs jeden ersten Samstag im Monat geöffnet war, kommen immer weniger Interessierte, die Kleidung brauchen. Der Bedarf ist nicht mehr da, so dass die Kleiderkammer keine regelmäßigen Öffnungszeiten mehr anbietet, sondern nur noch nach Absprache öffnet. An der Kleiderkammer hängt ein Zettel mit Kontaktnummern.

Auf längere Sicht wird die Kleiderkammer aufgelöst werden, dies soll aber erst nach dem Wetterumschwung passieren, da im Herbst doch noch warme Kleidung benötigt werden könnte.

Alle Flüchtlinge, die Arbeit suchen, und auch alle potentiellen Arbeitgeber können sich gerne an **LEBENSWEGEBEGLEITEN** wenden. Es gibt für die Arbeitsaufnahme leider viele Formalitäten zu klären, wie die Beantragung der Arbeitserlaubnis und Meldung an die Bundesagentur für Arbeit oder das Jobcenter. Dies übernehmen die Hauptamtlichen des Vereins gerne. Das ist besonders wichtig, da eine illegale Beschäftigung für die Geflüchteten negative Folgen auch für ihr Bleiberecht haben kann.

Der nächste Runde Tisch findet am 14. November um 19 Uhr im Gemeindehaus in Martfeld statt.

Vorstand

Nina Kleinschmidt
Ilona Kues
Marlene Ohlmann

Kontakt

04252-9098320
kontakt@lebenswege-begleiten.de
vorstand@lebenswege-begleiten.de

Adresse

Lebenswege begleiten e.V..
Auf der Loge 17 A
27305 Bruchhausen-Vilsen

Bankverbindung

Kreissparkasse Syke
(IBAN) DE61 2915 1700 1012 0182 53
Volksbank Sulingen
(IBAN) DE91 2569 1633 4227 3641 00